

THEMEN FÜR ABSCHLUSSARBEITEN AN DER HAFENCITY UNIVERSITÄT HAMBURG

Projekt plan B:altic am Fachgebiet Stadtplanung und Regionalentwicklung

www.hcu-hamburg.de/research/forschungsaktivitaeten/planbaltic/

Besuchsadresse:

Winterhuder Weg 29
22085 Hamburg
2. Stock

| Themenbereich Klimawandel als Herausforderung für die Planung | | |
|---|-------------|--|
| Themen | Studiengang | Ansprechpartner/in |
| Klimawandel - Planung - Ethikfragen: Stellen sich durch den Klimawandel und seine potenziellen Auswirkungen neue ethische Anforderungen an planerische Entscheidungen und Prozesse? | BSc, MSc | Dr.-Ing. Sonja Deppisch Tel. 040 / 428 27 – 4508 sonja.deppisch @hcu-hamburg.de |
| Die Ostseestrategie - ein Mittel zur Zusammenarbeit auch mit Hinsicht auf Herausforderungen der Regionalentwicklung in den Ostseestaaten? | MSc | |
| Die Ostseestrategie - und dann? Eine Betrachtung anhand ausgewählter Handlungsfelder der räumlichen Entwicklung / der Raumplanung. | BSc, MSc | |
| Planung in der Postmoderne: neue Ethikfragen der Planung? | MSc, (BSc) | |
| Anpassung an den Klimawandel: Handlungsmöglichkeiten der Stadt- und Regionalplanung am Beispiel (einer oder mehrerer) ausgewählter Städte/Regionen (Beispiele aus dem Ostseeraum sind von besonderem Interesse) | BSc, MSc | Meike Albers Tel. 040 / 42827 – 4510 meike.albers @hcu-hamburg.de |
| Planung unter Unsicherheit - planungstheoretische Ansätze zum Umgang mit dem Klimawandel | MSc | |
| Wissen und Nichtwissen (Unsicherheiten) zu Auswirkungen des Klimawandels und ihre Bedeutung für eine klimagerechte Raumentwicklung am Beispiel der Stadtregion Rostock. | MSc | Maria Hagemeyer-Klose Tel. 040 / 428 27 – 4507 maria.hagemeyer @hcu-hamburg.de |
| Grenzen der Planung? Planung im Kontext von Unsicherheit und Komplexität von sozial-ökologischen Systemen. | MSc | Sanin Hasibovic Tel. 040 / 42827 – 4503 sanin.hasibovic @hcu-hamburg.de |
| Politik und Planung – Wie verläuft der Austausch zwischen Planungsprozessen und Policy-Zyklen? | MSc | |
| Planungsdiskurse – Welche Diskurse finden sich im Kontext der Anpassung an den Klimawandel in der Planungspraxis? | MSc | |
| Nachhaltige Stadtentwicklung und Anpassung an den Klimawandel: Wie können Synergien der beiden Themenbereiche genutzt werden? | BSc, MSc | Maria Hagemeyer-Klose/ Sonja Deppisch Tel. 040 / 42827 – 4507 maria.hagemeyer@hcu-hamburg.de |

| | | |
|--|----------|--|
| Herausforderungen für Governancesysteme und Institutionen: wie kann die Anpassungskapazität der Gesellschaft erhöht werden? (z.B. fokussiert auf organisationales Lernen, gesamtgesellschaftliches Gedächtnis, soziales Kapital, Leadership oder Ressourcenverfügbarkeit) | MSc | Bart Jan Davidse Tel. 040 / 428 27 - 4511 bartjan.davidse@hcu-hamburg.de |
| Akteure und Machtverhältnisse: auf der Suche nach einer Bilanz zwischen kurzfristigen Interessen und langfristiger klimagerechter Stadtentwicklung. | BSc, MSc | |
| Anpassung an den Klimawandel in Stadtregionen im Ostseeraum: wer ist beteiligt (und wer nicht) und auf wessen Interessen wird Rücksicht genommen? | MSc | |
| Multi-level governance in der Verwaltung: welche Bedeutung haben informelle Prozesse für Entscheidungen über Anpassungsstrategien und welche administrative Ebenen sind beteiligt? | BSc, MSc | |
| Die „Schrumpfende Stadt“ als Chance zur Klimawandelanpassung – Fallbeispiel Rostock? | BSc, MSc | Michael Richter Tel. 040 / 428 27 – 4502 michael.richter@hcu-hamburg.de |
| Anpassung durch die Förderung von Ökosystemdienstleistungen - innovativer Ansatz oder Alltag? Inwiefern werden Ökosystemdienstleistungen bereits in der Planung berücksichtigt? | BSc, MSc | Simone Beichler Tel. 040 / 428 27 - 4600 simone.beichler@hcu-hamburg.de |

| Themenbereich Anpassung an den Klimawandel im sozialwissenschaftlichen Kontext | | |
|---|--------------------|--|
| Themen | Studiengang | Ansprechpartner/in |
| Operationalisierung von Multi-Level Governance: wie lassen sich unterschiedliche Aspekte von Multi-Level Governance konkret herunterbrechen, so dass eine Umsetzung leichter fällt? (z.B. Räumliche- und Zeitliche Aspekte, Wissen, Soziale Netzwerke oder Verwaltung) | MSc | Bart Jan Davidse Tel. 040 / 428 27 - 4511 bartjan.davidse@hcu-hamburg.de |
| Netzwerkanalyse im Anpassungsprozess an den Klimawandel in Stadtregionen im Ostseeraum: Akteure, Interessen, Machtverhältnisse und Machtmittel. | MSc | |
| Gleiche Folgen für alle? Welche Bevölkerungsgruppen werden besonders durch den Klimawandel betroffen sein? | BSc, MSc | Simone Beichler Tel. 040 / 428 27 - 4600 simone.beichler@hcu-hamburg.de |
| Besitzen Akteure Erfahrungswissen über Klimawandel, nehmen sie für sich Vulnerabilität wahr, oder sind sie tatsächlich von Auswirkungen des Klimawandels betroffen? Eine Untersuchung der Dimensionen von Betroffenheit. | BSc, MSc | |

| | | |
|---|----------|---|
| Sind öffentlichen Einrichtungen (Gesundheit, Soziales, Sicherheit) unterschiedlich durch den Klimawandel betroffen? Fallstudie zu potentiellen „Vulnerabilitätshotspots“ in der Stadtregion Rostock. | BSc, MSc | |
| Klimawandel-Wissen: Die Bedeutung von unterschiedlichen Formen des Wissens (z.B. Expertenwissen, lokales Wissen) für die Entwicklung von tragfähigen Anpassungsstrategien an den Klimawandel im Ostseeraum (z.B. Rostock, Stockholm). | MSc | Maria Hagemeier-Klose Tel. 040 / 428 27 – 4507 maria.hagemeier @hcu-hamburg.de |
| Soziales Lernen in der Anpassung an den Klimawandel – welche sozialen Lernprozesse können in einer Stadtregion auftreten und wie können diese die Anpassung an den Klimawandel unterstützen? | MSc | |
| Wie, durch welche Institutionen, Gruppen, Individuen etc. und über welche Kanäle wird klimarelevantes Wissen verbreitet? Analyse am Beispiel des Ostseeraums (z.B. Rostock, Stockholm). | BSc, MSc | |

| Themenbereich Anpassung an den Klimawandel im naturwissenschaftlichen/methodischen Kontext | | |
|---|--------------------|---|
| Themen | Studiengang | Ansprechpartner/in |
| Land nutzen um Klima zu wandeln? Wie lassen sich schon heute Win-Win-Situationen durch multifunktionelle Landnutzung in Stadtregionen schaffen? | MSc | Simone Beichler simone.beichler @hcu-hamburg.de |
| Landschaftsstruktur als Kriterium für Flächennutzungsplanung? Wie viel Heterogenität benötigt eine Stadt? Zusammenhänge zwischen Form und Funktionen (z.B. Klimaregulation) in der Stadtregion. | BSc, MSc | |
| Lebensqualität in der Stadt – Erfassung kultureller Leistungen der Landschaft (Ästhetik, Erholung, Identität...) | BSc, MSc | |
| Identifizierung/Bewertung städtebaulicher Maßnahmen zur Verminderung humanökologischer Einflüsse des Stadtklimas mit dem Klimawandel an Fallbeispielen des Ostseeraums | BSc, MSc | Michael Richter Tel. 040 / 428 27 – 4502 michael.richter @hcu-hamburg.de |
| Untersuchung von städtebaulichen Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel (hinsichtlich Wirkungsgrad, Erfolgsaussichten, Wirtschaftlichkeit?) | BSc, MSc | |
| Effizienz/Minimierung der Flächeninanspruchnahme vs. Freiflächen für Stadtklima und Lebensqualität – nachhaltige Stadtentwicklung und Klimawandelanpassung | BSc, MSc | |